

Schweiz 6 aus 45 Lotto¹

Sascha Frank

29.03.2010

1 Spielaufbau und Gewinnwahrscheinlichkeiten

Lotto in der Schweiz wird nach dem 6 aus 45 Modus gespielt. Um einen Gewinn in der ersten Klasse zu erhalten müssen alle sechs gezogenen Zahlen richtig vorhergesagt werden, die Wahrscheinlichkeit hierfür beträgt 1 zu 8.145.060. Neben den sechs Gewinnzahlen wird eine Zusatzzahl gezogen. Aus den Gewinnzahlen und der Zusatzzahl ergeben sich fünf Gewinnklassen. Eine Besonderheit beim Schweizer Lotto ist das Replay. Es sich um eine Art Zusatzspiel mit einer 1 aus 11 Ziehung, dabei wird die Zahl per Zufallsgenerator auf der Spielquittung vermerkt. Dieses Replay führt dann zu einer sechsten Gewinnklasse.

Gewinnklasse	Richtige	Chance
1	6	1: 8.145.060
2	5 + ZZ	1: 1.357.510
3	5	1: 35.724
4	4	1: 733
5	3	1: 45
6	RZ	1 : 11

Unter Berücksichtigung der Replay Gewinner gewinnt damit etwa jeder 9 Tipp.

2 Einsatz und Ausschüttung

Der Einsatz beträgt 1.50 CHF pro Tippfeld, dabei ist es aber nur möglich eine gerade Anzahl an Tippfeldern zu spielen, so dass der Mindesteinsatz 3 CHF beträgt. Für die Teilnahme am Replay fallen keine zusätzlichen Kosten an. Für die Gewinne der ersten fünf Klassen stehen 50 % des Spieleinsatzes zur Verfügung. Weitere 5 % des Spieleinsatzes entfallen auf die Gewinner des Replay. Beim Replay erhält der Spieler, bei richtiger Replay Ziffer, seinen Spieleinsatz bis zu einer Höhe von 49.50 CHF als unbare Spielgutschrift was den Kosten für 33 Tippfeldern entspricht. Zusammen genommen werden damit 55 % des Spieleinsatzes Gewinn an die Spieler ausgeschüttet. Gewinne ab 50 CHF unterliegen der Verrechnungssteuer in Höhe von 35 %. In der folgenden Analyse wird die Auswirkung der Steuer nicht berücksichtigt. Es wird angenommen, dass alle 8.145.060 Kombinationen gespielt werden, bei einem Einsatz von 1.50 CHF pro Tipp ergibt sich so ein Gesamteinsatz von 12.217.590 CHF und folgende Gewinnverteilung. Zu Beachten ist, dass die Replaygewinn nicht aus der Summe der normalen Gewinne finanziert werden, wodurch die Summe der Gewinnanteile 110 % anstelle der zu erwarteten 100 % ergibt. Für die Gewinne der vierten und fünften Klasse gibt es feste Quoten.

¹<http://www.namzu.org/Welt/Europa/Schweiz.html>

Gewinnklasse	Richtige	Gewinnanteil	Anzahl der Gewinner	erwarteter Gewinn
1	6	52 %	1	3.174.130,7
2	5 + ZZ	8 %	6	81.450,6
3	5	13 %	228	3.480,4
4	4	9 %	11115	50
5	3	18 %	182.780	6
6	RZ	10 %	740.460	0,83

Der durchschnittliche Gewinn beträgt circa 7,2 CHF und da etwa jeder 9te Tipp gewinnt beträgt der durchschnittliche Verlust 0,7 CHF pro Tipp.

3 Gleichmäßige Gewinnverteilung

Da wie bereits erwähnt, die Replay Gewinn nicht aus dem gleichen Anteil des Spieleinsatz wie die normalen Gewinne finanziert werden, werden sie im folgenden nicht berücksichtigt. Der Verteilungsschlüssel wird so geändert, dass jede Klasse einen gleichhohen Anteil am Gewinn erhält. Hier gibt es fünf Gewinnklassen, daher erhält jede Klasse 20 % der Gewinnsumme.

Gewinnklasse	Richtige	Gewinnanteil	Anzahl der Gewinner	glm. Gewinn
1	6	20 %	1	1.221.759
2	5 + ZZ	20 %	6	203.626,5
3	5	20 %	228	5.358,6
4	4	20 %	11115	109,9
5	3	20 %	182.780	6,7

Als nächstes werden der erwartete Gewinn mit dem gleichmäßigen erwarteten Gewinn verglichen.

Gewinnklasse	Richtige	erw. Quote	glm. Quote	erw. - glm. Quote
1	6	3.174.130,7	1.221.759	1.952.371
2	5 + ZZ	81.450,6	203.626,5	-122.175,9
3	5	3.480,4	5.358,6	-1.878,2
4	4	50	109,9	-59,9
5	3	6	6,7	-0,7

Die zur Zeit gültige Verteilung bevorzugt allein die Gewinner der ersten Klasse zu Ungunsten aller anderen Gewinner.

4 Internationales Lotto

Zusammen mit den Ländern Spanien, Frankreich, Großbritannien, Österreich, Belgien, Liechtenstein, Luxemburg, Portugal, Irland nimmt die Schweiz an der EuroMillions teil.

Quelle: Eigene Berechnungen anhand der Daten von <http://www.swisslos.ch> Teilnahmebedingungen Swiss Lotto